



Das globale Erwachen - Die (R)-Evolution der (Bedingungslosen) Liebe - Teil 8.3

- *Die galaktische Ausrichtung*



In diesem Aufsatz gehe ich auf die Ausrichtung unseres Planeten hin zum galaktischen Zentrum am 21. 12. 2012 ein.

Geheimgesellschaften verwenden Heilige Geometrie und Symbole um eine harmonische Ausrichtung der Erde hin zum galaktischen Zentrum am 21.12. 2012 zu beschreiben. Es geht nicht darum diese Geheimgesellschaften zu dämonisieren, sondern deren Symbolik und die Heilige Geometrie allgemeinverständlich zu erklären und die Bedeutung, welche der 21.12. 2012 für uns alle hat, zu erläutern.

Sie wissen, dass es ein ewig gültiges Gesetz gibt, nachdem Geometrie Energie durch Zwang anzieht. Durch die geometrische Konstellation, die sich am 21. 12. 2012 ergibt, kommt es zu einer gewaltigen Welle von Licht mit der Frequenz der bedingungslosen Liebe, welche von unserem Herzen ausgeht und in der äußeren Welt der Erscheinung, als Galaktische Superwelle gesehen wird. Sie wird alles was unvollkommen ist praktisch hinwegspülen. In der Dimension der verringerten Schwingung der dritten Dimension ist alles in einem Zustand der Imperfektion. Der Albtraum, den wir mit unseren negativen Gedanken erschaffen hatten, löst sich auf. Armageddon (griechisch, der Schleier hebt sich).

Die Limitierungen von Raum und Zeit, wie wir sie kennen, gibt es dann nicht mehr sobald wir einmal von unserem Albtraum erwacht sind, der Illusion (der dritten Dimension, der physischen Imperfektion). Im Grunde hatte es sie nie gegeben. Der Aufstieg, den wir alle so sehnsüchtig erwarten,

ist nichts weiter als die Auflösung der künstlichen Trennung von der Realität, erschaffen durch die Kabale. Sie manipulierten unsere Gedanken (Gedankenkontrolle) in dem Wissen, dass wir als göttliche Mitschöpfer diese Gedanken durch Manifestation, zum Ausdruck bringen.

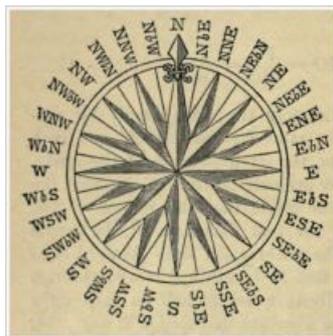
Es sind die (Kabale) Illuminati, die um jeden Preis ihre eigene Agenda der globalen Dominanz und Versklavung der Menschheit der Öffentlichkeit gegenüber verheimlichen und praktisch alle Gesellschaften, ob geheim oder nicht, infiltriert hatten und für ihr großes Ziel der Globalen Dominanz (NWO) einbinden. Es liegt an uns dies zu verhindern. Wir sind nicht allein, es gibt viel Gutes da draußen!

Platon: <https://de.wikipedia.org/wiki/Platon> und andere frühen Philosophen standen zusammen, wenn es um die Erklärung der Geometrie (der Lehre vom Raum) ging, aber nicht nur vom Raum sondern insbesondere der Geometrie (Geo „Erde“ Metrie „Messen“) unserer Erde.

Platon sagte: „Geometrie richtig behandelt ist das Wissen um die Ewigkeit“! Wie kann also das Vermessen der Erde (Geometrie) uns eine Idee von Gott geben und die Verbindung der Ewigkeit mit Zeit? Wie kann Zeit mit der Erde verbunden sein? Die Ansichten der frühen Philosophen mögen für Viele von uns heute antiquiert wirken. Es gibt heute jedoch Leute, die daraus eine Religion machen. Eine Religion, die mit der Ewigkeit verbunden ist. Die Religion vieler Geheimgesellschaften um die (Heilige) Geometrie von Raum und Zeit.



Das Symbol einer dieser Logen ist der Schlüssel zu dem was nun folgen wird. Der Zirkel wird nicht nur zum Bau von Bauwerken verwendet, sondern auch bei der Herstellung und Berechnung von Karten. Ein Kreis hat 360 Grad. Es gibt 33 Grade in dieser Loge. Was hat die immer wiederkehrende Zahl 33 mit dem Kreis zu tun?



Die Kompassrose: <https://de.wikipedia.org/wiki/Himmelsrichtung> ist seit Jahrhunderten bei Seeleuten im Gebrauch. Die Kompassrose gibt 32

Richtungen an, die jeder Seefahrer lernen muss. Null entspricht ebenfalls der Zahl 33. Sie fanden heraus, dass 33 die wichtigste Nummer in einem System zur Bemessung der Erde und wie sie zu bereisen ist.

Im Osten liegt Jerusalem, eine Stadt von besonderer Bedeutung, wie wir noch sehen werden. Ich kann leider nicht alle verwendeten Symbole hier aufzeigen. Es sind sehr viele. In seinem Youtube Video: AOD 2003 – David Flynn – The Doomsday Clock und 2012

<http://www.youtube.com/watch?v=1iICAYhtOXk> (In Englisch) geht David Flynn auf die Symbole ein und zeigt sie. Ich beschränke mich darauf sie zu erläutern.

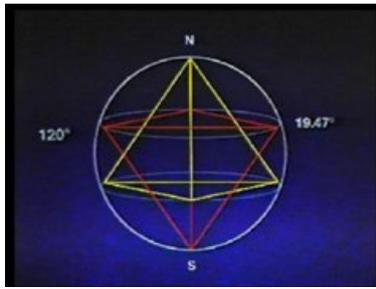
Jesus wurde mit 30 Jahren getauft. Danach wirkte er 3 Jahre bevor er mit 33 Jahren am Kreuz in Golgatha außerhalb von Jerusalem am Kreuz „starb“.

Die Phönizier berechneten den Erdumfang als erstes und nahmen ein Verhältnis von 360 Grad mal 60 Minuten (Zeit) und erhielten den genauen Erdumfang von 21.600 Seemeilen gemessen am Äquator, wo der Erdumfang am größten ist. Diese Berechnung wird bis heute in der modernen Seefahrt verwendet.

Teilt man 21.600 durch 33,33 = 648,06480. 6.480 Jahre sind ein viertel von 25.920 Jahren, der Anzahl an Jahren welche unser Planet benötigt um alle 12 Sternkreiszeichen der Zeitalter zu durchlaufen, der Präzession der Tagundnachtgleiche (The Precession of the Equinoxes). Alle 6.480 Jahre kam es zu katastrophalen Ereignissen, die geologisch und historisch belegt werden können.



Der Berg Mt. Hermon im ehemaligen Phönizien gilt als der Ort an dem Außerirdische (Annunaki) zu Deutsch: „Die, welche vom Himmel zur Erde kamen“, ihren ersten Kontakt mit der Menschheit machten und sie beeinflussten. Mt. Hermon liegt am 33,33 Längengrad und kreuzt den 33,33 Breitengrad. Von hier sind es 2012 Nautische Meilen bis zum Äquator und ebenfalls 2012 Nautische Meilen bis zum Nullmeridian in Greenwich, England. Von der Absturzstelle in Roswell sind es ebenfalls 2012 Nautische Meilen bis zum Äquator.



Am 19,47 Grad (oder 19,5 universelle Zahl) trifft die Kante eines Dreieck (Tetraeder auch Vierflächner) genannt an einen Kreis, der das Dreieck umgibt.

Die Roswell Botschaft verbindet numerologisch 19,47 mit dem Datum, Längengrad, Breitengrad, Entfernung zum Äquator und die Absturzstelle selbst.

Es gibt viele Beispiele von Symbolik, Mythologie und Religion, welche meine Behauptungen unterstützen und die Thesen, die ich hier diskutiere beweisen. Als besonderes Beispiel möchte ich Jerusalem nehmen. Hier liegt der Tempel Salomons, Aufbewahrungsort der Bundeslade: <https://de.wikipedia.org/wiki/Bundeslade>

Die Tempelritter haben hier erfolgreich Ausgrabungen betrieben und ihr europäisches Bankenimperium aufgebaut. Drei große Religionen; das Judentum, Christentum und der Islam haben seit Langem großes Interesse an der Stadt Jerusalem. Weitere umfangreiche Informationen sind unter David Fynns Webseite zu finden. Unsere Sternkreiszeichen, so wie sie am Himmel ausgerichtet sind, sind ebenfalls an Orten auf unserem Planeten ausgerichtet in Form von Städten und Monumental Bauwerken.

Um nicht den Rahmen dieses Aufsatz zu sprengen, möchte ich mich jetzt zu dem eigentlichen Thema, meiner Behauptung das der 21.12. 2012 um 11:11 GMT für uns alle ein äußerst bedeutsamer Tag ist. Greenwich wurde keineswegs zufällig als Zentrum von Raum und Zeit ausgewählt, sondern bewusst eingerichtet. Hier am Nullmeridian der Weltzeit in Greenwich, London, England, wo sich das Herz-Chakra unseres Planeten (Lady Gaia) befindet, kommt es am 21.12. 2012 um genau 11.11 morgens zu einer Ausrichtung unseres Planeten (dem Herz-Chakra von Lady Gaia) hin zum galaktischen Mittelpunkt (dem Hunab Ku der Maya, dem galaktischen Schmetterling).

Dieses galaktische Zentrum wird ebenfalls in den östlichen Lehren als OM – AUM: <http://www.om-page.de/> dargestellt. Das galaktische Zentrum wurde vom Weltraumteleskop Hubble fotografiert und repräsentiert das OM-AUM Symbol.

Für die Kabilen (Illuminati) existiert nur die äußere Welt der Erscheinung. Durch zahlreiche Symbole, wie z. B. die Ouroboros (unsere Galaxie) eine Schlange (Drache), die ihren Schwanz verschlingt. Spiritualität, die uns, die

Menschlichen Engeln ausmacht, ist ihnen fremd. Ihr reptiles Gehirn und die Verslossenheit ihres ebenfalls heiligen Herzens erlaubt es ihnen nicht die vollständige Realität zu erkennen.

Während unser Planet , Lady Gaia, vom Nullmeridian in Greenwich aus am 21.12. 2012 eine gerade Linie durch den Teil der Ouroboros, wo der (Schwanz) von der Schlange (Drachen) verschlungen wird, zum Mittelpunkt unserer Galaxie hin bildet, erhebt sich der Phoenix aus der Asche der Alten Weltordnung zu einer neuen Ordnung hin, dem lange verheißenen „Goldenen Zeitalter“.

Die Kabalen (Illuminati) verwenden diese Symbole, die Ouroboros und den Phoenix [z.B. bei den Abschluss Zeremonien der Olympiade 2012] um ihr „Großes Werk aller Zeitalter“, die Neue Welt Ordnung NWO darzustellen. Die Kabalen sind sich genau bewusst, dass eine neue Zeit anbricht und wollen ihre Agenda der NWO ausspielen. Sie wissen um unsere Kräfte und dass wir gewaltige schöpferische Wesen sind, die in der Lage sind unsere eigene Realität zu erschaffen. Wenn sie unsere Gedanken manipulieren, können sie uns dazu bringen die Welt zu manifestieren, die ihrer Agenda entspricht und ihnen dienlich ist.

Als wir sie in der ersten Ermächtigung ermächtigt hatten uns zu beschützen, hatten sie diese Ermächtigung ausgenutzt. Sie hatten unsere Freiheiten und Rechte soweit beschnitten, dass wir ihnen lediglich als Sklaven und Nahrung zur Verfügung standen. Sie wissen nichts über Bedingungslose Liebe. Menschliche Emotionen sind ihnen fremd. Sie hatten unsere Gehirne erforscht. Jedoch das menschliche Herz, blieb ihnen unbekannt.

Wenn es am 21.12. 2012 um 11:11 GMT am Nullmeridian unseres Planeten zu einer Ausrichtung kommt, dann nicht nur zu unserem galaktischen Zentrum hin, sondern weit darüber hinaus, zum Zentrum unseres Universums und zum Zentrum aller Universen, Multiversen und Omniversen in allen Dimensionen und zu dem Punkt von dem dies alles ausgeht. Zum Zentrum unseres heiligen Herzens, unseres ewigen göttlichen Kerns (Licht), unauslöschlich in jedem von uns, auch in den Herzen der Illuminati, wenn auch unbewusst für sie vorhanden.

Dem Zentrum (der inneren Dimension der formlosen Stille), von dem aus alles manifestiert wird was es in der Illusion der äußeren Welt der Erscheinung gibt. Unser Chakra-System ist genau an diesem Datum, zu dieser Zeit ausgerichtet zu allen Chakren. Unseren eigenen, denen von Lady Gaia, unserer Galaxie, unseres Universums, dem Zentrum aller Universen, Omniversen und Multiversen in allen Dimensionen.

Wie im Großen so im Kleinen. Wir sind dann in Harmonie mit allem was existiert und erfahren EINHEIT zum ersten Mal seit dem wir uns bewusst entschieden hatten in die Dichte der 3. Dimension herabzusteigen. Die Bedingungslose Liebe zu uns und zu allem was existiert wird fortan für immer unsere Realität sein.

Warum 11:11 Uhr vormittags? Ich würde sogar noch die Sekunden hinzufügen 11 Uhr, 11 Minuten und 11 Sekunden, 11:11:11. Erinnert euch an meinen letzten Aufsatz in meiner Reihe „Alles im Universum ist Schwingung“ Synchronizität! Alles steht im harmonischen Einklang zueinander. Die Spiritualität in der Synchronizität erfährt mit der Zahlenkombination 11:11:11 ihre höchste Entfaltung.

Unser Planet, unser Sonnensystem, unsere Galaxie und nicht zuletzt unser Universum werden aufhören in der Illusion der dritten Dimension zu existieren. Unser kollektives Spiel um die Dualität gibt es dann nicht mehr. Kann es nicht mehr geben, da wir unser Universum in der dritten/vierten Dimension nicht länger manifestieren.

Es ist Zeit unsere Ermächtigung zurückzunehmen und uns wieder selbst zu ermächtigen. Die dritte Welle der Ermächtigung, die der Harmonie zu manifestieren. Uns wird **Chaos**: <https://de.wikipedia.org/wiki/Chaos> (Unordnung) im Universum (Kosmos) gelehrt. Kosmos bedeutet aber Ordnung (Harmonie). Wie ihr erkennen könnt, steht das was uns gelehrt wird, im krassen Gegensatz zur Wirklichkeit (Realität).

Mancher Leser fragt sich, wie sieht unsere Welt nach dem Aufstieg aus?

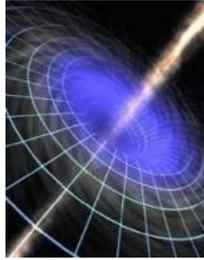
Diese Frage kann zum großen Teil beantwortet werden, wenn wir unsere jetzige Situation ergründen. Die Kabbalen (Illuminati) wollen unser Erwachen um jeden Preis verhindern, was nicht mehr möglich ist. Sie wollen es verhindern, weil ohne unser Erwachen Dualität nicht beendet werden würde und wir weiterhin ihre Sklaven im Spiel um die Dualität wären. Dies hat Gott in diesem Spiel nicht vorgesehen. Dies wird euch immer wieder gesagt.

Stellt euch vor; wie eure (diese Welt) wäre, wenn alle eure Wünsche sich durch den Filter der Bedingungslosen Liebe zu allem was existiert in Harmonie manifestieren würde, immer wieder erneuert mit der unveränderlichen Energie der Bedingungslosen Liebe und ihr habt eure Antwort.

EE Michael hat uns aufgefordert GROSS zu träumen! So sollten wir dies auch tun! Unter den Lichtarbeitern mag es verschiedene Ansichten hinsichtlich unseres Planetarischen Aufstiegs geben. Ob der Aufstieg spontan stattfindet oder gradlinig über einen längeren Zeitraum hinweg. Wenn wir die Illusion von Zeit hinter uns lassen, was macht Zeit dann noch aus? Albert Einstein lehrte uns in seiner Relativität Theorie, dass Zeit Relativ zum Betrachter ist. In der fünften Dimension ist es immer JETZT!

EEM hatte noch kürzlich unterstrichen, es gibt keine Verzögerung hinsichtlich unseres Aufstiegs. Außerdem gibt es keine feste Zeit. Jeder kann vor dem 21.12. 2012 aufsteigen. Auch werden wir nach dem Aufstieg in die fünfte Dimension weiter in immer feinere Dimensionen, eine schöner wie die vorherige aufsteigen, bis wir nach einer „Ewigkeit“ wieder mit dem Ursprung (unseren Vater/Mutter Gott) vereint sind, um nach einer weiteren

„Ewigkeit“ erneut auf die Reise durch die Universen und Dimensionen, in einem immer wiederkehrenden Zyklus der Evolution zu immer neuen Höhen voran treiben, durch unseren niemals endenden inneren Drang etwas Neues kreieren (Manifestieren) zu wollen, den Worten unseres Vater/Mutter Gottes folgend, Welten ohne Ende zu erschaffen.



Für die wissenschaftlich interessierten unter euch, die Umkehr von unserer Raum/Zeit (Lineare Zeit), die Einstein Rosen/ Brücke <https://de.wikipedia.org/wiki/Wurmloch> (Wurmloch) ist eine Verbindung mit der fünften Dimension, wo Raum/Zeit sich ändert und Zeit drei Dimensional wird (Zirkulare Zeit).

Unsere Zukunft im Goldenen Zeitalter von Nova Earth wird uns für alle Mühen entschädigen. Außerdem hat sich während unserer “Abwesenheit” im Himmel viel verändert. Auch dort ist es nicht mehr so wie es war, als wir uns aufmachten die Dichte der Materie in der dritten Dimension der physischen Imperfektion zu ergründen. Es gibt viel für uns zu erfahren wenn wir wieder Zuhause sind. Wie unser Zuhause aussehen wird können wir als Mitschöpfergötter bereits jetzt mitgestalten. ERINNERT euch, ihr seid GOTT!



Und so ist es.



Namastè